

# FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM 10/2018

**MO, 08.10.2018**  
- **FILM FESTIVAL COLOGNE**

- **EUROPEAN SERIES DAY** **14.00 H**

Aktuelle Serien aus Deutschland und Europa stehen im Fokus des dritten European Series Day am 8. Oktober. In Case Studies und Keynotes geht es um neue Trends in der europäischen Serienentwicklung und internationale Auswertungsmöglichkeiten. Vorgestellt werden „Germanized“, die erste Eigenproduktion der Telekom, die neue irische Thriller-Serie „Blood“, die TNT Comedy „Andere Eltern“ und weitere internationale Koproduktionen. Eine Veranstaltung von Film Festival Cologne, Creative Europe Desk NRW, ifs internationale filmschule köln und Film- und Medienstiftung NRW  
Weitere Infos: [www.filmfestival.cologne](http://www.filmfestival.cologne)  
Eintritt: Nur mit Anmeldung oder Akkreditierung

- **BLOOD** **20.00 H**

TV-Serie, IR, GB 2018, 2x60', englische OF, Regie: Lisa Mulcahy, mit: Adrian Dunbar, Carolina Main, Diarmuid Noyes  
In Anwesenheit der Autorin Sophie Petzal und des Produzenten Jonathan Fisher  
BLOOD ist ein Psychothriller über Familie, Erinnerungen und den Schatten der Vergangenheit. Cat Hogan lebt auf der Flucht vor ihrer Vergangenheit, der sie sich stellen muss, als der plötzliche „Unfalltod“ ihrer Mutter Mary sie wieder zu ihrer Familie zurückführt. In dieser originellen Krimi-Variation kann man sich nie sicher sein, ob Cat paranoid ist oder tatsächlich einem schrecklichen Geheimnis auf der Spur. Man kann nichts und niemandem hier trauen – in BLOOD hängt die Wahrheit davon ab, wen man fragt.  
Eine Veranstaltung des Film Festival Cologne in Zusammenarbeit mit der Stadt Köln  
Eintritt: € 7,00 – Tickets: [www.filmfestival.cologne](http://www.filmfestival.cologne) oder an der Abendkasse

**DO, 11.10.2018** **20.00 H**

Premiere mit Gästen

- **DIE LEGENDE VOM HÄSSLICHEN KÖNIG**

D/A 2017, 122', DCP, OmU, Regie: Hüseyin Tabak  
Im Anschluss Publikumsgespräch mit Hüseyin Tabak  
Man nannte ihn den hässlichen König: ein Mythos, ein Held, eine Filmlegende. Aber wer war Yilmaz Güney? Ganz sicher ein hochtalentierter Regisseur. Aber auch ein Revolutionär oder ein Mörder? Ein Genie oder ein Verrückter? Regisseur Hüseyin Tabak ist auf der Suche nach Antworten. Ausgangspunkt von Hüseyin Tabaks Nachforschungen wird ein Buch, das von dem kurdischen Filmemacher aus der Türkei handelt. Bald stößt er auf Risse und Wendepunkte in dieser Biografie. Tabak besucht Güneys Familie, seine Schauspieler, und ehemalige Mitgefangene, die über die Welt verstreut sind. Aber auch renommierte Filmemacher wie Michael Haneke und Costa Gavras kommen zu Wort.  
Eine Veranstaltung der Kino Gesellschaft Köln in Zusammenarbeit mit mitosfilm  
Eintritt: € 7,00 / 6,00 erm.

**SA, 13.10.2018** **17.00 H**

- **THE AUTOBIOGRAPHY OF NICOLAE CEAUȘESCU**

ROU 2010, 187', OmeU, rumänisch mit englischen Untertiteln, Regie: Andrei Ujica  
Am 25. Dezember 1989 wurde der rumänische Staatspräsident Nicolae Ceaușescu von einem Militärgericht zum Tode verurteilt und erschossen. Regisseur Andrei Ujica zeichnet in dieser dreistündigen Dokumentation Ceaușescus Leben nach, indem er ausschließlich im Regierungsauftrag gedrehtes Archivmaterial verwendet und virtuos montiert. Die aus found footage kompilierte „Autobiografie“ des Staatschefs zeichnet nicht nur dessen Aufstieg und Fall nach, sondern fungiert obendrein als Chronik propagandistischer Bildproduktion im späten 20. Jahrhundert.  
Eine Veranstaltung der Akademie der Künste der Welt in Zusammenarbeit mit der ifs internationale filmschule köln – Eintritt: € 6,00

**SO, 14.10.2018** **15.00 H**

PHILMUSIK – Filmmusik und ihre Komponisten

- **DINA – MEINE GESCHICHTE (JEG ER DINA)**

NOR/D/DK/F/SWE 2002, 103', DF, Regie: Ole Bornedal, Musik: Marco Beltrami, mit: Maria Bonnevie, Bjørn Floberg, Pernilla August

In der Mitte des 18. Jahrhunderts verursacht im Norden Norwegens die kleine Dina einen Unfall, an dessen Folge ihre Mutter stirbt. Der Vater kann den Anblick seiner Tochter nicht mehr ertragen und so wächst sie unter Obhut der Stallburschen zu einer wilden Kreatur heran, die nicht sprechen und nicht lesen kann. In Ole Bornedals historischem Thriller spielen neben der tragischen Hauptfigur vor allem die wilde norwegische Szenerie des 19. Jahrhunderts und ein Cello die Hauptrolle, das die titelgebende Dina ebenso innig wie düster spielt. Beltrami hat für Landschaft und Instrument einen melodiosen, zwischen russischer und skandinavischer Spätromantik angesiedelten Orchesterscore erdacht, der die mitunter expliziten Bilder des Films in eine wild-verträumte Stimmung taucht. Eingespielt vom Gürzenich-Orchester Köln gelingt hier der Spagat zwischen Eingängigem und Groteskem. Eine Veranstaltung der KölnMusik gemeinsam mit Kino Gesellschaft Köln, Medienpartner choices – Eintritt: € 7,00 / 6,00 erm. / 5,00 für Abonnenten der KölnMusik

**SO, 14.10.2018** **17.30 H**

Ein Abend mit Hila Sedighi

- **SHIVATIR**

IRN 2018, 40', persische Originalfassung ohne Untertitel, Regie, Drehbuch, Produktion: Hila Sedighi, mit: Iman Arjomandy und Shina Sedighi  
Im Anschluss Podiumsgespräch Hilla Sediqi, mit deutscher Übersetzung  
SHIVATIR, der erste Film von Hilla Sediqi, erzählt die Legende von Arash dem Bogenschützen, einem bekannten iranischen Helden, basierend auf einem Gedicht des zeitgenössischen Dichters Siavash Kasraei. Der Film ist eine visuelle Poesie von unberührter Schönheit und künstlerischen Bildern und vielleicht die erste filmische Lesung eines Gedichtes aus dem Iran. Hila Sedighi ist eine berühmte junge Dichterin, Malerin und soziale Aktivistin im Iran.  
Eine Veranstaltung des Allerweltskino e.V. – Eintritt: € 10,00 / 8,00 erm.

**MI, 17.10.2018** **12.00 H**

PhilharmonieLunch

- **DER FLAMENCO CLAN (HERENCIA FLAMENCO)**

D/E 2005, 30' Auszüge, Blu-ray, OmU, Regie: Michael Meert  
Josemi Carmona, Gitarrist des De Cerca trio, das am 12. Oktober in der Kölner Philharmonie ein Konzert gibt, entstammt einer legendären Musiker-Familie. Der Dokumentarfilm über die Familie Carmona DER FLAMENCO CLAN von Autor und Regisseur Michael Meert erzählt das vier Generationen umspannende Epos einer Gitano-Dynastie. Eine Veranstaltung der KölnMusik gemeinsam mit Kino Gesellschaft Köln, Medienpartner choices – Eintritt: frei

**MI, 17.10. – SO, 21.10.2018**

- **8. FILMFEST HOMOCHROM**

Das zweitgrößte queere Filmfestival in Deutschland setzt in diesem Jahr einen Fokus auf die Wunden und Narben der Ablehnung. Nachdem das Land NRW die Förderung eingestellt hat, müssen wir leider die deutsche Untertitelung, die uns immer wichtig ist, sowie die Anzahl an Filmgästen reduzieren. Doch beim Filmprogramm selbst wird nicht gespart. So kann sich das Publikum auf folgende Höhepunkte freuen:

- **A KID LIKE JAKE**

USA 2018, 92', DCP, Regie: Silas Howard, Deutschland-Premiere

- **BULLY**

USA 2017, 58', DCP, Regie: Aaron Alon, Deutschland-Premiere

- **DADDY ISSUES**

USA 2018, 82', DCP, Regie: Amara Cash, Deutschland-Premiere

- **EVENING SHADOWS**

IND 2018, 101', DCP, OmU, Regie: Sridhar Rangayan, Deutschland-Premiere mit Gast

- **SODOM**

GB 2018, 94', DCP, OmU, Regie: Mark Wilshin, Deutschland-Premiere

- **THE DEEP SKY**

USA 2017, 86', DCP, Regie: Frazer Bradshaw, Deutschland-Premiere

- **BEARKITTENS**

D 2018, 72', DCP, Regie: Lars Henriks, NRW-Premiere

- **CALL HER GANDA**

USA/PH 2018, 97', DCP, OmU, Regie: PJ Raval, NRW-Premiere

- **THE MISEDUCATION OF CAMERON POST**

USA 2018, 91', DCP, Regie: Desiree Akhavan, NRW-Premiere

- **MY DAYS OF MERCY**

GB/USA 2017, 103', DCP, Regie: Tali Shalom-Ezer, NRW-Premiere

Alle Termine, Tickets und weitere Infos: [www.homochrom.de](http://www.homochrom.de)

Das 8. Filmfest homochrom wird unterstützt von der Stadt Köln, der Stadt Dortmund und der Film- und Medienstiftung NRW

**MI, 24.10.2018**

**19.00 H**

»ifs-Begegnung« Serie mit Anna Winger

**- DEUTSCHLAND 86**

D/USA 2018, 2 Folgen á 45', OmU, Autoren: Anna und Jörg Winger, UFA Fiction  
Anschließend Gespräch mit Anna Winger, moderiert von ifs-Professor Dr. Joachim Friedmann, in englischer Sprache  
Fast drei Jahre nach der Ausstrahlung von DEUTSCHLAND 83 wird die preisgekrönte Serie von Ufa Fiction fortgesetzt. DEUTSCHLAND 86 nimmt die Geschichte von Martin Rauch (Jonas Nay), seiner Tante Lenora (Maria Schrader) und ihrer Genossen vom Auslandsnachrichtendienst der DDR wieder auf. Auf Weisung Moskaus zwingt die ost-deutsche Führung ihre Agenten in kapitalistische Experimente in aller Welt, um das sinkende sozialistische Schiff zu retten. Auch Martin Rauch wird wieder zurück ins Feld geschickt. Dunkle Geschäfte und eine gefährliche Mission führen ihn nach Südafrika, Angola, Libyen, Paris, West-Berlin und schließlich zurück in die DDR.  
Creators der Serie sind Anna Winger (Headautorin) und Jörg Winger, die beide auch Executive Producer gemeinsam mit Sebastian Werninger und Ulrike Leibfried sind. Regie führten Florian Cossen (DAS LIED IN MIR) und Arne Feldhusen (STROMBERG).  
Eine Veranstaltung der ifs internationale filmschule köln in Kooperation mit dem Amerika Haus e.V. NRW – Eintritt: frei

**DO, 25.10.2018**

**20.00 H**

WDR-Dokwerkstatt / Preview

**- NOVEMBER 38**

D 2018, 45', Blu-ray, Drehbuch und Regie: Carsten Günther  
Anschließend Filmgespräch  
Am 9. November 2018 jährt sich die Reichspogromnacht zum achtzigsten Mal – die Nacht, in der im gesamten Deutschen Reich Synagogen niederbrannten, Juden bedroht, misshandelt und getötet, ihre Wohnungen verwüstet und ihre Besitztümer zerstört wurden. In fast allen Städten und Dörfern zog ein Mob von SA-Trupps und willigen Mitläufern durch die Straßen, verwüstete Häuser, zerhackte Klaviere und warf Schränke und Sofas auf die Straße. Auch im Westen Deutschlands, von Köln (damals die zweitgrößte jüdische Gemeinde Deutschlands) bis zur kleinsten Landgemeinde. In regionaler Perspektive ist die Geschichte der Novemberpogrome bislang noch nie erzählt worden. Die Dokumentation füllt diese Lücke. Sie rekonstruiert auf der Basis von Erinnerungen, zeitgenössischen Augenzeugenberichten und Dokumenten die Ereignisse der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938, ihrer Vorgeschichte und unmittelbaren Folgen im Westen.  
Eine Veranstaltung des WDR – Eintritt: frei

**FR, 26.10. – MO, 29.10.2018**

**- FILMPLUS – FESTIVAL FÜR FILMSCHNITT UND MONTAGEKUNST 2018**

**FR, 26.10.2018**

**20.00 H**

Eröffnung / Ehrenpreis Schnitt für Norbert Herzner

**- OUT OF ROSENHEIM**

D 1987, 108', DCP, Regie: Percy Adlon, in Anwesenheit des Editors und des Regisseurs

**SA, 27.10.2018**

- Themenschwerpunkt

**FOUND FOOTAGE: DAS MATERIAL TERRORISIEREN**

Vortrag: Daniel Kothenschulte

- Themenschwerpunkt

**REMAKE: FUNNY GAMES GOES U.S.**

Gast: Monika Willi

- Internationales Panel

**NOT INVISIBLE ANYMORE: THE EVOLUTION OF THE FILM EDITING PROFESSION**

Gäste: Roberto Perpignani, Çiçek Karahman, N.N., in englischer Sprache

- Gastland Italien

**IL DIVO**

S 2008, 110', OmU, R: Paolo Sorrentino

Anschließend Gespräch mit Editor Cristiano Travaglioli, in englischer Sprache

**SO, 28.10.2018**

- Ehrenpreis

**MEET NORBERT HERZNER**

Ein Gespräch mit dem Ehrenpreisträger

- Themenschwerpunkt

**ROHSTOFF: DOKUMENTARISCHES MATERIAL IN VERSCHIEDENEN AUSWERTUNGSFORMEN**

Gäste: Friederike Anders und Klaus Stern

- Kurzfilmabend

**FÖRDERPREIS SCHNITT**

**SO, 29.10.2018**

**20.00 H**

**- VERLEIHUNG DER SCHNITT PREISE**

nur auf Einladung oder Akkreditierung/Dauerkarte

Weitere Infos: [www.filmpius.de](http://www.filmpius.de) – Eine Veranstaltung von Filmplus  
Eintritt: € 7,00 / 6,00 erm., Dauerkarten: € 45,00 / 35,00 erm.

**MI, 31.10.2018**

**19.00 H**

Filmgeschichten: Rache – Schuld – Vergabung  
**- CAPTURING THE FRIEDMANS**

USA 2003, 107', 35mm, OmU, Regie: Andrew Jarecki  
Mit einer Einführung von Daniel Kothenschulte (Filmkritiker und -kurator)  
Ein Vater und einer seiner Söhne werden des sexuellen Missbrauchs von Kindern beschuldigt und kommen vor Gericht. Immer dabei: die Kamera. Beinahe obsessiv filmt sich die Familie vor und während der Ermittlungen. Zusammen mit Interviews und Prozessberichten entsteht ein unlösbares Puzzle, das den Zuschauer auf sich selbst zurückwirft.  
Eine Veranstaltung des Filmforum NRW, weitere Infos: [www.filmforumnrw.de](http://www.filmforumnrw.de)  
Eintritt: € 6,50 / 5,50 erm., Karten nur an der Abendkasse

OF Originalfassung | DF Deutsche Fassung | OmU Original mit deutschen Untertiteln | OmEU Original mit englischen Untertiteln

**Ausführliche Informationen zu allen Programmen unter [WWW.FILMFORUMNRW.DE](http://WWW.FILMFORUMNRW.DE)**  
**Hier können Sie auch einen monatlichen Newsletter mit aktuellen Programminformationen abonnieren.**  
**Eintrittskarten sind an der Kinokasse erhältlich.**

**Für Hörgeschädigte bietet das Filmforum Induktionsschleifen an.**  
**Das Filmforum ist für Rollstuhlfahrer zugänglich.**

**Mitglieder des Filmforum NRW sind:**  
**Film- und Medienstiftung NRW**  
**ifs internationale filmschule köln**  
**KölnMusik**  
**KinoAktiv**  
**Museum Ludwig/Stadt Köln**  
**Westdeutscher Rundfunk/WDR**



**FILMFORUM IM MUSEUM LUDWIG**  
**BISCHOFSGARTENSTRASSE 1**  
**50667 KÖLN**  
**TEL 0221-221-24498**  
**FAX 0221-221-24114**  
**INFO@FILMFORUMNRW.DE**  
**WWW.FILMFORUMNRW.DE**